

# SONDER-NEWSLETTER 2

Hilfe für Saporishja



Oberhausen, 16. März 2022

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

mittlerweile ist der erste Transport von Hilfsmitteln auf die Reise geschickt worden. Mehr dazu können Sie der ebenfalls beigefügten Pressemitteilung der Stadtverwaltung Oberhausen entnehmen.



## Pressemitteilung Stadt Oberhausen

**„Stadt Oberhausen schickt 20 Tonnen Hilfsgüter in ukrainische Partnerstadt Saporishja**

**Der Krieg in der Ukraine hat auch in Oberhausen eine riesige Welle der Hilfsbereitschaft ausgelöst - vor allem für die Menschen in Saporishja, der Partnerstadt Oberhausens. In Zusammenarbeit mit dem Verein „Oberhausen hilft e.V.“ und der AMEOS Einrichtungen Oberhausen hat die Stadt Oberhausen am Montag einen Hilfsgütertransport nach Saporishja auf den Weg gebracht: Rund 20 Tonnen Hilfsgüter, darunter Medikamente, medizinische Produkte und Lebensmittel, werden von einer Spedition in ein Umschlaglager nach Polen gebracht, um von dort über die Schienenbrücke der Deutschen Bahn in die Ukraine gefahren zu werden.**

**„Ich danke allen, die diesen Hilfsgütertransport möglich gemacht haben“, sagt Oberbürgermeister Daniel Schranz: „Das ist zum einen der Verein ‚Oberhausen hilft‘ mit seinen großzügigen Spenderinnen und Spendern, die AMEOS Einrichtungen Oberhausen,**

**die mehrere Paletten Medizin-Produkte, Decken und Kissen für Kranke gespendet haben, aber auch die Feuerwehr, die nicht nur daran gearbeitet hat, die Dinge auf den Bedarfslisten aus Saporishja zu besorgen, sondern auch die Anschaffungen und Spenden für den Transport vorbereitet hat. Das Engagement aller Beteiligten zeigt, dass Oberhausen seine Solidarität mit den Menschen in der Ukraine, vor allem auch in Saporishja, nicht nur ausspricht, sondern auch lebt.“**

**28 Paletten mit Hilfsgütern sind am Montag auf der Feuerwache an der Brücktorstraße verladen worden. Auf den Ladelisten finden sich etwa Medikamente wie Schmerzmittel und Infusionen, aber Verbandsmaterial wie spezielle Druckverbände, Schienen für Arme und Beine, Beatmungsbeutel, Desinfektionsmittel, die die Feuerwehr aufgrund der Anforderungen aus Saporishja angeschafft hat. Aber auch gespendete und mit Spenden bezahlte Produkte sind auf dem Weg in die Ukraine, darunter Hygieneartikel und Lebensmittel. „Dies ist jetzt die erste Lieferung, die wir Dank der großen Spendenbereitschaft realisieren konnten“, so André auf der Heiden, stellvertretender Vorsitzender des Vereins „Oberhausen hilft“. „Die Beschaffung von weiteren dringend notwendigen Gütern in unsere Partnerstadt läuft bereits auf Hochtouren für den nächsten Transport.“ Und Michael Reindl, ärztlicher Direktor der AMEOS Einrichtungen Oberhausen, betont: „Selbstverständlich haben wir als AMEOS Einrichtungen Oberhausen schnell und unbürokratisch Hilfsmittel für unsere Partnerstadt Saporishja zusammengestellt.“**

**„Ich freue mich über die große Unterstützung der privaten Initiativen und darüber, dass neben der Betreuung und Versorgung der Flüchtlinge so die Möglichkeit besteht, Hilfsgüter in die betroffene Region zu schicken“, so der Beigeordnete Frank Motschull, der den Krisenstab Ukraine-Hilfe leitet und als Sozialdezernent für die Unterbringung der aus dem Krieg geflüchteten Menschen in Oberhausen zuständig ist.**

**Die Hilfsgüter sollen am Mittwoch im Umschlaglager in Polen nahe der ukrainischen Grenze ankommen. Das Umschlaglager wird bereits durch die Ukraine gesteuert. Mit der „DB Cargo Schienenbrücke“ sollen die Hilfsgüter in die Ukraine gebracht werden. Alle sind mit dem Zielort Saporishja gekennzeichnet.**

**Anm. f. d. Red.:**

**Ein Foto ist als Datei angehängt, es zeigt v. li.: Feuerwehr-Chef Jürgen Jendrian, Oberbürgermeister Daniel Schranz, André auf der Heiden, „Oberhausen hilft e. V.“, Michael Reindl, AMEOS Einrichtungen Oberhausen, und Desbina Kallinikidou, Büro für Interkultur vor den Hilfsgütern. (Foto: Stadt Oberhausen/Tom Thöne).“**

### **Aktueller Spendenstand**

Der aktuelle Spendenstand betrug am 16.03.2022 stolze 119.018,20 Euro. Dieser Betrag setzt sich aus einer Vielzahl von Einzelspenden zusammen. Besonders erfreut sind wir über die vielen kleinen und großen Aktivitäten von Schulen, Vereinen und Einzelpersonen, die in der Summe ebenfalls zu tollen Ergebnissen führen.

### **Ein kleiner Ausschnitt von Aktionen**

So ist am 08.04.2022 im Resonanzwerk ein Charity-Konzert von Mottek mit dem Titel „Rock for the Ukraine“ geplant. Die Ticketeinnahmen erhält Oberhausen hilft e. V. Tickets gibt es über [eventim.de](https://eventim.de) und jeder eventim Vorverkaufsstelle.

Immer wieder bekommen wir Anfragen, ob wir auch Spendendosen bereitstellen. Machen wir natürlich weiterhin. Einfach melden unter [kontakt@oberhausen-hilft.de](mailto:kontakt@oberhausen-hilft.de).

Am Samstag, den 26.3.22 um 19 Uhr findet in der Bernardus Kapelle ein Benefizabend statt. Veranstaltet wird diese Aktion von Dachdeckermeister Mark Notthoff. Das Eintrittsgeld beinhaltet Speisen und Getränke. Alle Eintrittsgelder und zusätzliche freiwillige Spenden kommen der Aktion „Oberhausen hilft e.V.“ - Hilfe für die Ukraine zugute.

Eintrittskarten und Informationen erhalten Sie über [info@notthoff-dach.de](mailto:info@notthoff-dach.de). Der Eintritt kostet 50,00 Euro. Es gilt die 2G+ Hygieneregulierung. Auf unserer Homepage [www.oberhausen-hilft.de](http://www.oberhausen-hilft.de) haben wir die Einladung zudem eingestellt. Bitte schnell melden bei Interesse.

## **Aktionstag zum Frieden – Heinrich-Heine-Gymnasium**

Beispielhaft möchten wir hier den „Aktionstag zum Frieden“ des Heinrich-Heine-Gymnasiums am 10.03.2022 nennen. Das Ergebnis dieser Aktion finden Sie beim Klicken auf nachfolgenden Link. <https://hhg-ob.org/index.php/aktuelles/825-geldbote-der-guten-tat>

### **Der nächste Transport ist in Vorbereitung**

Über unseren Partnerverein in Saporishja wird uns aktuell ein LKW kostenlos zur Verfügung gestellt, der derzeit in Speyer auf Abruf steht. Weitere Hilfsmittel sind bereits in der Beschaffung, sodass wir voller Hoffnung sind, dass dieser Transport in unsere Partnerstadt zeitnah erfolgen kann.

Logistisch ist dies für uns einfacher, weil damit kein Umladen an der polnisch–ukrainischen Grenze nötig ist. Das Fahrzeug wird erneut auf dem Gelände der Feuerwehr beladen, die uns dankenswerter Weise wieder eine Halle zur Lagerung der Waren zur Verfügung stellt.

Die Verteilung der Güter vor Ort wird dann über unsere Freunde vom Freundeskreis Oberhausen–Saporishja organisiert. Somit können wir zudem sicherstellen, dass die Hilfsgüter dann auch dort ankommen, wo sie benötigt werden (Waisenhäuser, Krankenhäuser, Schulen, etc.)

### **Konstituierung eines Beirates**

Weiterhin gilt, dass jeder Cent eins zu eins für die Hilfe der Menschen in Saporishja verwandt wird. In der letzten Woche wurde am „Runden Tisch“ des Oberbürgermeisters verabredet, dass hinsichtlich der Koordinierung der Hilfsgüter ein Beirat gegründet wird. Hier geht es im Wesentlichen um die Transparenz bezüglich der Verwendung der Spendengelder. Dies ist uns als Verein Oberhausen hilft ein absolut wichtiges Anliegen. Schließlich sind wir als Verein in gemeinsamer Verabredung mit allen Akteuren die zentrale Anlaufstelle für Geldspenden der Aktion „Hilfe für Saporishja“. Der Beirat setzt sich zusammen aus Vertreter\*innen des Deutschen Roten Kreuz, dem Paritätischen Wohlfahrtsverband, dem Evangelischen Kirchenkreis, Terre des Hommes und natürlich unserem Verein.

### **Und noch vieles mehr**

Diese Information hätte noch viel mehr Hinweise enthalten können. Wir sind bemüht, sämtliche Aktivitäten, wenn gewünscht, auch auf diesem Weg zu transportieren. Es lohnt sich also immer wieder ein Blick auf unsere Homepage [www.oberhausen-hilft.de](http://www.oberhausen-hilft.de).

Aktuell überarbeiten wir auch unsere Homepage. Diese Info wird dann auf der Startseite als Sondernewsletter Hilfe für Saporishja eingestellt. Die erste Info finden Sie dann in einer gesonderten Rubrik „Sondernewsletter Hilfe für Saporishja“. So sind wir immer aktuell, wenn unsere Website aufgerufen wird. Außerdem werden wir eine gesonderte Rubrik „Charity–Aktivitäten“ einbauen. Hier können Sie alle geplanten und durchgeführten Aktionen mit den notwendigen Informationen abrufen.

<https://www.oberhausen.de/ukraine>

Mit freundlichen Grüßen



André auf der Heiden  
stv. Vorsitzender